Programmheft

GHOST

NACHRICHT VON SAM

DAS MUSICAL

11. BIS 26. JULI 2025

Buch und Liedtexte von Bruce Joel Rubin - Musik und Liedtexte von Dave Stewart und Glen Ballard

Basierend auf dem Paramount Pictures-Film mit einem Drehbuch von Bruce Joel Robin - Deutsch von Anja Hauptmann

Regie: **Franz Aichinger** - Musikalische Leitung: **Klaudia Salković-Lang**

www.burgtheaterverein-mitterfels.de

gefördert durch BEZIRK NIEDERBAYERN Kulturstiftung

KULTUR FONDS BAYERN

Handlung

Akt 1: Sam, ein Banker, und Molly, eine Künstlerin, sind ein junges verliebtes Paar, das in New York lebt. Als Sam Unregelmäßigkeiten auf Konten feststellt und sein Freund und Kollege Carl anbietet, nachzuforschen, nimmt das Schicksal seinen Lauf: Sam und Molly werden nach einem Cafébesuch überfallen. Der Räuber möchte Sams Brieftasche, doch dieser wehrt sich. Ein Schuss fällt und Sam stirbt. Völlig verwirrt ist Sam nun als Geist gefangen in einem Zwischenreich. Während Sam versucht in seiner neuen Situation klarzukommen, nähert sich Carl Molly immer mehr an. Als Sam auf seinen Mörder trifft, findet er heraus, dass noch jemand hinter seinem Mord steckt. Er wendet sich an das Medium Oda Mae Brown und überzeugt sie, Molly zu warnen.

Akt 2: Molly wendet sich mit Oda Maes Informationen an die Polizei, erfährt dort aber, dass diese wegen Betrugs vorbestraft ist. Sie ist hin- und hergerissen, ob sie nun glauben soll, dass Sam immer noch da ist oder nicht. Oda Maes Gabe hat sich herum gesprochen und sie wird von Geistern belagert. Als Willie sie aufsucht um mit ihr abzurechnen, hilft Sam ihr, ihn zu vertreiben. Er beginnt einen Plan zu schmieden um Carl aufzuhalten. Als Carl Molly bedroht, wird er in einem Handgemenge erschossen. Als Geist trifft er in der Zwischenwelt auf Sam. Durch Oda Mae können sich Sam und Molly noch ein letztes Mal unterhalten, bevor Sam endlich Frieden findet und diese Welt verlässt.

Über uns

Im Jahre 2001 von Werner Lang und Sepp Simmel gegründet, präsentieren die Mitglieder des Burgtheatervereins Mitterfels (BTV) – allesamt AmateurschauspielerInnen und -sängerInnen – seit inzwischen 24 Jahren überwiegend Freiluftaufführungen im Burghof. Sein Debüt feierte der BTV zusammen mit dem Regisseur Sepp Fischer mit „Der Holledauer Fidel“. Über die Jahre baute sich der Verein einen festen Publikumskreis auf. Und so wundert es nicht, dass, wenn der BTV in den Burghof Mitterfels einlädt, die Musiktheater-Begeisterten immer wieder gerne kommen. Bis heute haben schon mehr als 30.000 Gäste die Aufführungen des BTV in Mitterfels besucht.

Bis 2009 stand der BTV in der Tradition des Singspiels (u. a. „Die Donauliesl“, „Das Wirtshaus im Spessart“ und „Der fidele Bauer“), doch im Jahr 2009 wagte er einen neuen Schritt: ein Broadway-Musical! Mit „Der Mann von la Mancha“ brachten die Darsteller das persönliche Lieblingsmusical von Sepp Fischer auf die Bühne. Weitere Stücke wie „My Fair Lady“ (2010, in bayerischer Mundart), „9 to 5 – Das Musical“ (2018) oder „Zum Sterben schön“ (2023) folgten. Auch in die Operettenwelt hat der Verein mit „Die Dreigroschenoper“ (2011) und „Im Weißen Rössl“ (2012) über die Jahre schon Ausflüge gemacht. Im vergangenen Jahr tanzte der Verein mit dem Theaterstück „Mein Freund Harvey“ – aufgeführt im Paultheater und in der Mittelschule – aus der Reihe.

Unter neuer Regie (Franz Aichinger) kehrt der Verein in diesem Jahr wieder zum Musiktheater zurück: Mit „Ghost – Das Musical“ schlagen alle Mitwirkenden einen ganz neuen, rockigen Ton an. Auf einer 80 m² großen Bühne, mit echten U-Bahntüren und einer Drehbühne, erwacht die Geschichte über Liebe, Trauer und Verrat rund um Molly und Sam in Mitterfels zum Leben.

Und nun: Lehnen Sie sich zurück und lassen sich von “Ghost - Das Musical” für die nächsten Stunden verzaubern.

Texte: Nina Kalmus
Fotos: Anna-Lena Stiersdorfer, Tatjana Peintinger, Stefan Schmidbauer

Grußworte

Sehr verehrte Gäste,

herzlich willkommen zu unserem diesjährigen Musical im wundervollen Burghof von Mitterfels! Es freut mich sehr, Sie alle hier begrüßen zu dürfen, zu einem weiteren Highlight des Burgtheatervereins. Seit mittlerweile 24 Jahren sind musik- und theaterbegeisterte Mitglieder unseres Vereins mit viel Herzblut und Engagement dabei, immer wieder besondere Events auf die Beine zu stellen. Ohne die tatkräftige Unterstützung unseres gesamten Ensembles auf, hinter und neben der Bühne wäre das alles nicht möglich – ihnen gilt mein aufrichtiger Dank!

Ein großes Dankeschön geht auch an unsere Sponsoren sowie an die Gemeinde, den Landkreis, den Bezirk und die Regierung von Niederbayern, die uns mit ihrer Unterstützung ermöglichen, solche kulturellen Groß-Projekte immer wieder aufs Neue für Sie zu realisieren. Besonders hervorheben möchte ich unsere musikalische Leitung, Klaudia Salković-Lang, deren kreative, professionelle und herzliche Arbeit zusammen mit ihren MusikerInnen maßgeblich zum Erfolg unseres Musicals beiträgt.

Die heutige Aufführung wurde erstmals von Regisseur Franz Aichinger, unterstützt von Andrea Werner, inszeniert: Ihr wart ein Spitzenteam!

Und nun Bühne frei und viel Vergnügen im Burghof zu einem ganz besonderen Abend mit dem Musical „GHOST“.

Gerhard Artinger, 1. Vorsitzender
Burgtheaterverein Mitterfels e.V.

Liebe Theaterfreunde, liebe Gäste,

herzlich willkommen im Burghof Mitterfels! Es ist immer wieder ein ganz besonderes Erlebnis, wenn sich unser historischer Burghof in eine Bühne verwandelt und wir gemeinsam große Theatermomente erleben dürfen. Dass das Musical “Ghost” heuer wieder so viele Besucherinnen und Besucher anzieht, zeigt, welch hohen Stellenwert das Theater in unserer Marktgemeinde hat.

Ein großes Dankeschön an alle Mitwirkenden des Burgtheatervereins, die mit viel Leidenschaft und Einsatz auf, vor und hinter der Bühne diesen Abend möglich machen. Besonders danken möchte ich dem neuen Regisseur Franz Aichinger, Klaudia Salković-Lang für die musikalische Leitung und der gesamten Vorstandschaft um Gerhard Artinger für ihr enormes Engagement. Ihr alle leistet einen wertvollen Beitrag zum kulturellen Leben in Mitterfels.

Mein herzlicher Dank gilt ebenso unseren Partnern und Sponsoren aus der Region, die den Burgtheaterverein großzügig unterstützen.

Ich wünsche Ihnen einen wunderbaren Theaterabend und unvergessliche Stunden im Burghof Mitterfels!

Herzlichst
Andreas Liebl
Erster Bürgermeister der Marktgemeinde Mitterfels

Im Gespräch mit...

...Regisseur Franz Aichinger

Wie kam es dazu, dass du jetzt die Regie übernommen hast? Der Verein hat mich gefragt, nachdem klar war, dass Sepp Fischer aufhört. Große Fußstapfen, in die ich da trete, aber ich habe ja gesagt.

Wie war es für dich als Regisseur zum Verein zurückzukommen? Ich war lange nicht mehr aktiv dabei, aber ich wusste, dass Sepp ein Ensemble und einen Verein hinterlässt, der eine gewisse Ausrichtung mit Anspruch hat. Ich habe ja selbst vier Jahre mit ihm gearbeitet und keine komplett andere Philosophie. Aber ich mache natürlich trotzdem mein Ding. Bei der musikalischen Leitung wusste ich, das läuft mit Klaudia Salković-Lang Weltklasse. Die Vorstandschaft macht ebenso eine tolle Arbeit.

Wie wurde Andrea Werner deine Regieassistenz? Für mich war klar: Wenn ich die Regie übernehme, dann nur zusammen mit Andrea. Wir sind ein eingespieltes Team und können uns aufeinander verlassen. Sie ist für mich und meine Arbeit unersetzlich. Ich habe das Kreative im Auge und sie hält alles für mich fest. Andrea ist für mich und die DarstellerInnen quasi eine Lebensversicherung.

Was assoziierst du mit Ghost? Ich habe vor vielen Jahren mal den Film gesehen, kannte die klischeehaften Szenen, die fast jeder kennt. Aber das Musical habe ich bis heute nicht live gesehen. Von daher habe ich vor der Produktion gar nicht so viel damit assoziiert. (lacht)

Wieso hat sich der Verein in diesem Jahr für „Ghost – Das Musical“ entschieden? Der Verein hatte mehrere Stücke zur Auswahl vorgelegt. Nachdem wir alles durchgeschaut und -gehört hatten, waren wir uns einig: „Ghost“ ist eine Herausforderung! Das Musical gehört zur ersten Liga, jeder kennt den Namen. Mit so einem Highlight macht man etwas Besonderes und holt auch neue Zuschauer dazu, die hoffentlich bleiben.

Welche Herausforderungen gab es durch die Inszenierung im Freien? Man kann zum Beispiel das Licht draußen nicht so nutzen wie in geschlossenen Räumen. Wir müssen da ein bisschen tricksen und versuchen es so gut wie möglich zu lösen. Vielleicht ist es genau dieses Findige, das Ganze mit einfachen Mitteln zum Laufen zu bringen, das den Charme von Freilichttheater ausmacht. Zum ersten Mal gibt es eine Drehbühne und dazu ganz viele offene Umbauten. Das Stück lebt zu 50 Prozent davon.

Angefangen hat Andrea (58) auf der Theaterbühne, aber schnell wurde ihr bewusst, dass das gar nicht so ihr Ding war. Viel lieber wollte sie hinter der Bühne die Strippen ziehen. Wenn sie gerade nicht als Regieassistenz im Einsatz ist, arbeitet sie mit Herzblut als Erzieherin beim IfH in Straubing. Sie ist verheiratet, hat drei Kinder und ein Enkelkind. Außerdem liebt sie die Farbe grün.

Andrea Werner
(Regieassistentin)

Ein Friseurbesuch vor fast 20 Jahren brachte Franz (41) zum Burgtheaterverein. Von 2006-2010 wirkte er als Hauptdarsteller bei fünf Produktionen mit. Danach trat Franz, der Abteilungsleiter im Stahlhandel ist, auf anderen Bühnen auf. Nun ist er als Regisseur zurück. Privat hat er eine Katze, ist leidenschaftlicher Musiker und Theatergänger. Außerdem unternimmt er gerne Städtereisen mit seiner Frau.

Franz Aichinger
(Regisseur)

Drei Fragen an...

...Hanna Turowski alias Molly

Frage 1: 1. Deine Lieblingsszene in „Ghost“? Die Café-Szene, in der Molly Sam fragt, ob er sie heiraten möchte und ihn bittet ihr zu sagen, dass er sie liebt.
Frage 2: Was an deiner Rolle ist dir leicht- und was schwergefallen? Die Zuneigung zu einem anderen Menschen zu spielen, das ist mir relativ leicht gefallen. Was ich aber schwer finde, ist die Trauer um die Liebe seines Lebens glaubhaft darzustellen... Und das Töpfern (lacht)
Frage 3: Was ist dein Lieblingsmusical? Das wechselt bei mir ständig. Aktuell mag ich „In Pieces“ sehr gern, wegen der vielen verschiedenen Beziehungen, und „Waitress“, weil ich die Musik von Sara Bareilles liebe.

...Sascha Geyney alias Sam

Frage 1: Deine Lieblingsszene in „Ghost“? Puh, jede Szene hat ihren ganz eigenen Charme… Da kann ich wirklich keinen Favoriten nennen.
Frage 2: Was an deiner Rolle ist dir leicht- und was schwergefallen? Mit Sam kann ich mich eigentlich sehr gut identifizieren. Einen Geist zu spielen, hat natürlich auch was. Ich glaube, dass es eher für meine „lebenden“ Mitspieler schwierig ist, denn sie dürfen mich ja nicht sehen und ansehen.
Frage 3: Was ist dein Lieblingsmusical? „Elisabeth“ und „Tanz der Vampire“ fand ich gesanglich brutal. Und „Rocky“ wegen der Show.

...Daniel Edenhofer alias Carl

Frage 1: 1. Deine Lieblingsszene in „Ghost“? Tatsächlich alle Szenen, in denen ich nicht auf der Bühne stehe. Den KollegInnen auf der Bühne zuzuhören bzw. zuzusehen, mit all der Leidenschaft, die sie auf die Bühne bringen, ist magisch.
Frage 2: Was an deiner Rolle ist dir leicht- und was schwergefallen? Leicht würde ich – wenn überhaupt – die lockeren Szenen mit Sascha zu Beginn des Musicals nennen. Herausfordernd ist definitiv die Entwicklung bzw. die Wandlung der Rolle als Carl.
Frage 3: Was ist dein Lieblingsmusical? „Der Glöckner von Notre Dame“ und „Elisabeth“. Die Schicksale, die die Protagonisten ereilen, sind zeitlos aus meiner Sicht.

...Anna-Lena Stierstorfer alias Oda Mae

Frage 1: 1. Deine Lieblingsszene in „Ghost“? Das Finale im 1. Akt. Ich stehe da nicht auf der Bühne und kann den Gesang genießen. Das sind Gefühle, die man nicht beschreiben kann.
Frage 2: Was an deiner Rolle ist dir leicht- und was schwergefallen? Im Original bringt Oda an sich schon viel Groove und Soul mit. Ich muss zwar nicht viel spielen, weil ich viele Eigenschaften mit ihr teile, aber der Anspruch ist hoch. Am besten gefällt mir, dass ich meinem inneren Knall und meiner Verrücktheit keine Grenzen setzen muss.
Frage 3: Was ist dein Lieblingsmusical? „Big Fish“, ein sehr unterschätztes Stück, aber ergreifend und in der Umsetzung so beeindruckend. Und „Hairspray“ – dieses Musical hat mich überhaupt erst in die Welt der Bühne gebracht.

Die Musik von Ghost...

... erklärt von Klaudia Salković-Lang

„Das Musical ‚Ghost' ist – sagen wir mal – etwas anders. Es ist ein beliebter Film, der zu einem Musical, mit rockigem Einfluss, wurde. Das ist nicht unbedingt typisch für Musicals. Der Stil macht Sinn, wenn man weiß, wer die Komponisten sind: Dave Stewart von den Eurythmics und Glenn Ballard, der unter anderem Alanis Morissette produziert hat.

Bei vielen Musicals ist die musikalische Interpretation von Produktion zu Produktion sehr unterschiedlich. Oft liegen diese Unterschiede daran, dass sich Musicals, während sie gespielt werden, weiterentwickeln. Musik ist einfach etwas Dynamisches. Und genau das – finde ich – ist das Interessante: Es klingt nie ‚gleich'. Das ist ja das Tolle am Theater. Wir singen und spielen live. Das Stück lebt und atmet – es hat quasi einen Puls.

Ich liebe es, an solchen Projekten zu arbeiten. Die Vorstellung, wie etwas klingen soll, zum Leben zu erwecken – egal ob mit Band, Chor oder Solisten – das macht mir wahnsinnigen Spaß. Und es ist immer wieder spannend, den Augenblick zu erleben, wenn alles anfängt ineinanderzugreifen, Regie, Musik, Bühne, Choreo und Sound – das ist wie ein Zahnrad. Wenn alles anfängt, einen Groove zu bekommen, ist es magisch, und das spüren alle."

Klaudia Salković-Lang
(Musikalische Leiterin)

Klaudia (47) kam schon mit vier Jahren zur Musik. Damals hörte sie auf einem Konzert einen Akkordeonspieler - und es war um sie geschehen. Über mehrere Instrumente kam sie zum Gesang und ist heute Diplompädagogin für Jazzgesang. Neben dem Ghostensemble und der Band leitet sie zwei Chöre und ist Front-Frau in Formationen wie „Funkalarm". Schon seit Beginn, also seit 24 Jahren, studiert sie die Gesangsparts und seit zwei Jahren auch den instrumentalen Part für den BTV ein.

VON POLL IMMOBILIEN

Wir bringen *Ihre Immobilie* auf die Pole Position.

400x in Deutschland
58x in Bayern
1x in Deggendorf.

VON POLL IMMOBILIEN Shop Deggendorf
Pfleggasse 22 | 94469 Deggendorf
T: 0991 - 38 31 897 0 | deggendorf@von-poll.com

BESUCHEN SIE UNS AUCH ONLINE!
www.von-poll.com/deggendorf

700 m²

SEIT 1948 IN STRAUBING

KEYSER.DE

KEYSER
DAS HAUS FÜR IHR ZUHAUSE

SENEFELDERSTRASSE 35
STRAUBING

BODENBELÄGE
GARDINEN
SONNENSCHUTZ
MÖBEL & ACCESSOIRES

Unser Cast

Hanna Turowski

als Molly Jensen

Für Hanna (29) ist Gesang im wahrsten Sinne des Wortes ihr Leben. Steht sie gerade nicht auf der Bühne, bringt sie als staatl. anerkannte Ensembleleiterin und Gesangslehrerin anderen mit Herzblut das Singen bei. Außerdem spielt sie Klavier und ein kleines bisschen Posaune. Nun kehrt sie dorthin zurück, wo alles begann: Auf die Bühne im Mittelfelser Burghof.

Sascha Gyeney

als Sam Whaet

Für Sascha (36) ist „Ghost" seine Musical-Premiere. Das ist vor allem der Verdienst der musikalischen Leiterin Klaudia und seiner Freundin Lena. Sascha arbeitet bei der Erl Immobiliengruppe und hat seine musikalische Karriere im Schulchor gestartet. Seit er 20 Jahre alt ist, ist er in verschiedenen Formationen aktiv, unter anderem im Akustiktrio „imSitzn".

Anna-Lena Stierstorfer

als Oda Mae Brown

Lässt das Energiebündel Anna-Lena (28) ihrer Verrücktheit gerade nicht als Oda Mae auf der Bühne freien Lauf, ist die Mutter eines zweijährigen Sohnes in der Kinder-Intensivpflege tätig. Doch sie singt und tanzt nicht nur leidenschaftlich gerne, sondern ist allgemein sehr kreativ und zeichnet und fotografiert. Außerdem macht sie die weltbesten Brotaufstriche.

Daniel Edenhofer

als Carl Bruner

Daniel (35), der eigentlich in einer Prozessabteilung mit Fokus auf Controlling arbeitet, steht schon seit vielen Jahren auf und hinter der Bühne. Unter anderem als Herzog Albrecht bei den Agnes Bernauer Festspielen dürfte er einigen bekannt sein. Neben seiner Rolle als Carl in „Ghost" führt er aktuell parallel Regie beim Eva-Plenningerin-Festspielverein in Geiselhöring.

Unser Cast

Gerhard Artinger

als Krankenhausgeist

Gerhards (58) künstlerische Reise begann schon im Alter von 10 Jahren und seitdem hat ihn die Liebe dazu nicht mehr losgelassen. Dabei lässt sich der Berufsbetreuer nicht von Genres einschränken: Ob Musical, Klassik, Pop, Rock oder Sprechtheater – Gerhard liebt sie alle. Neben dem Krankenhausgeist singt er in „Ghost“ im Ensemble.

Lukas Butterworth

als Willie Lopez

Lukas (38) ist der Einzige, der in diesem Jahr nicht singt. Doch die Sprechrolle des Antagonisten liegt dem im echten Leben so sympathischen, freundlichen Großhandelskaufmann. Dabei kann der leidenschaftliche “Star Wars”-Fan nämlich seinem großen Vorbild Ian McDiarmid (Der Imperator), den er auch schon im echten Leben getroffen hat, nacheifern.

Annalena Balasch

als Clara

Annalena (26), die viele nur Leni nennen, kam durch ihren Freund (unseren Pianisten) zum Singen und zum Musical, sie spielte zuvor schon bei der Rocky Horror Show in Landau. Im wahren Leben ist sie Erzieherin in einer Kinderkrippe. In ihrer Freizeit ist sie gerne an der frischen Luft unterwegs und geht gerne klettern.

Simone Schötz

als Louise

Simone (35) ist seit 2012 Mitglied im Verein und war schon bei vielen Musical-Produktionen dabei. Neben ihrer Leidenschaft fürs Theater, hat die Bankkauffrau auch ein Herz für Tiere: Sie hat drei Katzen und seit kurzer Zeit auch eine Hündin namens Daisy, die gerne am Vereinsleben teilnimmt. Ihre freie Zeit nutzt Simone oft dazu, mit Daisy zu trainieren oder ein gutes Buch zu lesen.

Lena Karmann

als U-Bahn Geist

Lena (35) ist im wahren Leben Logopädin und Stimmtrainerin. Außerdem liest und gartelt sie gerne und ist leidenschaftliche Katzenmama. Wenn es ihre Zeit zulässt, besucht sie gerne Fortbildungen, die mit Stimme und Gesang zu tun haben. Ihr Talent fürs Rappen hat sie erst bei der Produktion entdeckt.

Unser Cast

Amelie Henskes

Amelie (17) macht aktuell eine Ausbildung zur Tourismuskauffrau. Bei „Ghost“ ist sie für die Choreografien zuständig, spielt den Passanten 2 und singt im Ensemble.

Stephanie Wech

Erste Musicalerfahrungen sammelte Stephanie (19) in der Schule. Danach war für sie klar: Ich möchte weiter Theater machen. Die FSJlerin wirkt im Musical im Ensemble mit.

Kerstin Hilmer

Ihre Musicalleidenschaft hat Kerstin (19) beim VHG Bogen entdeckt. Sie macht aktuell ein FSJ. Bei „Ghost“ spielt sie den Sanitäter 1, einen Passanten und ist Teil des Ensembles.

Kathrin Haberl

Nach 14 Jahren und zwei Kindern ist Kathrin (43) aus ihrer Theaterpause zurück auf der Mitterfelser Bühne. Die Beamtin spielt die Ortisha und singt im Ensemble.

Johannes Menacher

Johannes (23) stand schon 2013 für ein Musical auf der Bühne. Nun ist der IT-Systemelektroniker als Pfarrer, Arbeiter und Passant zurück. Außerdem singt er im Ensemble.

Anna-Lena Kallmünzer

Anna-Lena (24) studiert Grundschullehramt und war das Straubinger Christkind 2024. Sie spielt den Geist 3, einen Sanitäter, einen Bankazubi und singt im Ensemble.

Laetitia Giesen

Laetitia (25) ist eigentlich Krankenschwester und studiert aktuell, um Lehrerin für Pflegeberufe zu werden. Im Musical verkörpert sie den Arzt 2, Geist 4, einen Passanten und ist im Ensemble.

Eva-Maria Groß

Eva (50) ist Praktikerin des integralen Coaching und Heilen nach Georg Meier und Physiotherapeutin. Bei „Ghost“ spielt sie den Arzt 1, einen Passanten und singt im Ensemble.

Milena Niewöhner

Milena (25) ist aktuell Referendarin am Förderzentrum und spielt gerne Handball. Sie verkörpert Susan, die Nonne 3, einen Passanten und singt im Ensemble.

Unser Cast

Florian Rudingsdorfer

Florian (28) oder auch Flocke, ist eigentlich Technischer Systemplaner. Bei „Ghost“ spielt er Orlando und den Furgeson. Zudem singt er im Ensemble mit.

Sibylle Sperling

Für Sibylle (64) ist „Ghost“ das erste Musical. Ansonsten singt sie im Jazz- und Popchor Neuhausen und spielt Klavier. Sie ist die Nonne 1 und singt im Ensemble.

Nina Kalmus

Nina (30) ist Redakteurin. In Augsburg hat sie schon Mary Poppins gespielt und war bei der Rocky Horror Show dabei. Sie spielt die schluchzende Frau (Nichte) und singt im Ensemble.

Christine Mannes

Wenn Christine (34) nicht gerade auf einer Bühne steht, rettet sie Menschen das Leben, denn sie ist Rettungssanitäterin. Sie spielt Wallace, den Geist 2 und ist im Ensemble dabei.

Kathrin Lutze

Kathrin (40) ist neben-amtliche Kirchenmusikerin. Das Singen ist die Leidenschaft der vier-fachen Mama. Im Musical spielt sie die Rosa Santiago, eine Passantin und singt im Ensemble.

Marie Artmeier

Marie (22) ist im wahren Leben Förderlehrerin und spielt seit Jahren Theater. Sie spielt die leitende Bankangestellte, die Nonne 2, einen Passanten, Harriet und ist im Ensemble.

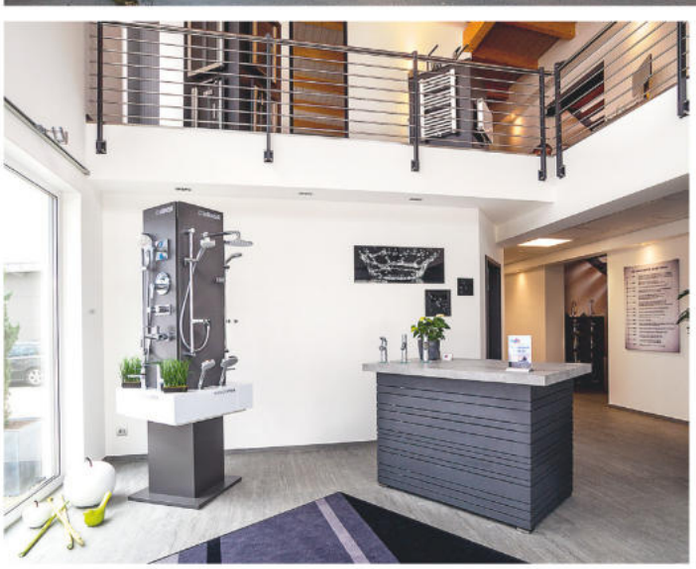
Lukas Artinger

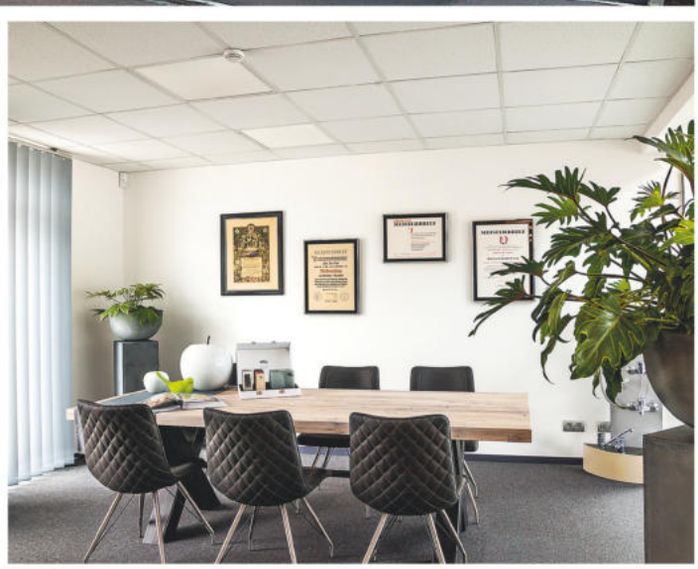
Lukas (25) studiert im Master BWL. Er gilt als „Herr der Zahlen“ des Vereins und spielt einen Kriminalbeamten, einen Passanten und ist im Ensemble.

Stefanie Gilch

Stefanie (28) spielte schon zu Schulzeiten in Musicals mit und war bei mehreren Projekten von KISS Schwarzach dabei. Die Steuerfachangestellte spielt den Passanten 1 und ist im Ensemble.

SANITÄR SPENGLEREI
HEIZUNG SOLAR





© Fotos: Foto Eiglsperger, Mitterfels

Ihr zuverlässiger Partner für moderne Haustechnik

Sanitär Dietl | Straubinger Straße 25 a | 94360 Mitterfels
Telefon 09961 910275 | **Mail** sanitaer-dietl@t-online.de
Web www.sanitaer-dietl.de

Unsere Band

Simon Csokan
(Klavier)

Stefan Lang
(Trompete,
Flügelhorn)

Steffi Kreilinger
(Saxophon,
Klarinette, Flöte)

Simon Ziegler
(Bass)

Stefan Schneider
(Schlagzeug)

Jamie Hutterer
(Violine)

Michael Reiss
(Gitarre)

Sebastian Stoiber
(Cello)

Die Band mit Klaudia (nicht mit auf dem Bild: Andreas Bieniek (Bass), Camilla Wagner (Cello))

HANNA TUROWSKI

GESANGSLEHRERIN & VOCAL COACH

JEDER MENSCH KANN SINGEN!

Du willst auch auf die Musical Bühne?
Kein Problem!
Wir finden deine Traumstimme durch individuelle Stimmbildung und Stimmtraining.

GESANGSUNTERRICHT IM RAUM STRAUBING/ BOGEN UND ONLINE

HANNA TUROWSKI

SÄNGERIN

Die perfekte musikalische Begleitung für Ihren besonderen Tag.
Ob Geburtstage, Firmenfeierlichkeiten, Hochzeiten oder Taufen, ich begleite Ihren besonderen Moment.

Hanna Turowski
www.hannaturowski.com
hanna.turowski@web.de
0170 3127880

Fotos: Jana Zellmer

AUTOHAUS FRUCHTL

...Autos aus Leidenschaft!

SEAT CUPRA

- SEAT-Vertragshändler
- CUPRA-Specialist
- Vertragswerkstatt für SEAT, AUDI & VOLKSWAGEN
- Unfallinstandsetzung aller Marken
- Karosserie- & Lackcenter
- Verkauf von Neu-, Vorführ- & Gebrauchtwagen
- Verkauf von Tageszulassungen und EU-Fahrzeugen
- Finanzierung & Leasing
- Waschcenter
- Fahrzeugpflege mit Politur
- 24h-Abschleppservice
- Meisterbetrieb der KFZ-Innung
- Klimaanlagenservice
- Reifenservice & Einlagerung
- Versicherungsservice
- Fahrzeugvermietung EUROMOBIL
- Partnerwerkstatt für alle namhaften Versicherungen

Betrieb Pfatter

Am Lauser 1
93102 Pfatter
Tel. 09481/244
info@autohaus-fruechtl.de
www.autohaus-fruechtl.de

Betrieb Straubing

Arndt-Sallinger-Straße 6
94315 Straubing
Tel. 09421/3305-0
info@autohaus-fruechtl-sr.de
www.autohaus-fruechtl-sr.de
www.cupra-spezialist.de

236

SEIT 1367

Karmeliten Brauerei Straubing

Karmeliten
Brauerei

Bierspezialitäten mit klösterlicher Tradition

Telefon 0 94 21 / 78 19-0 · www.karmeliten-brauerei.de

Straubings einzigartige Klosterbiere

Bühnenbau und Technik

Ein Musical oder ein Theater im Burghof von Mitterfels verlangt nicht nur viel Engagement von SängerInnen und SchauspielerInnen. Im Freiluftbereich ist vor allem auch der Bühnenbau extrem wichtig für den Erfolg einer Veranstaltung.

Auch hier sind wir auf die ehrenamtlichen Mitglieder des Vereins maßgeblich angewiesen. Jede Bühne ist ein Unikat, der Bau jedes mal aufs Neue eine große Herausforderung für den Verein. Die Ensemblemitglieder helfen hier fleißig mit, vor, nach oder sogar während den Proben. Wenn es um schwere Bühnenteile oder die Tribüne geht, können wir auch immer auf die Unterstützung der Mitarbeiter des Bauhofes zählen.

Für "GHOST" hat sich diesmal ein Bühnenbau-Team gefunden, das allen Respekt und Anerkennung verdient. Über 1.000 Arbeitsstunden stecken diesmal nur allein im Bau der Bühne - davon hat das Hauptteam unter der Leitung von Lukas A. zusammen mit Tobi, Philipp, Luck, Johannes, Flocke und Gerhard über 600 Arbeitsstunden geleistet. Auf dieses Team können wir besonders stolz sein!

Während der Aufführung wird auch hinter den Kulissen hochprofessionell gearbeitet. Tobi und Philipp sind ein eingespieltes Team und sorgen für einen reibungslosen Ablauf. Für Licht- und Tontechnik ist die Mitterfelser Firma Spotlight seit Jahren ein Garant für beste Unterhaltung.

Wir brauchen immer Unterstützung und freuen uns über neue Mitglieder auch hinter der Bühne!

meiFon

Theresienplatz 40
94315 Straubing

Telefon: +49 (0)9421 / 989500
E-Mail: straubing@meifon.de

Unsere Mobilfunkmarken:

O2
Deutsche Telekom
Vodafone
Congstar u.a.

Unsere Festnetzanbieter:

O2 (DSL & Kabel)
Deutsche Telekom
Vodafone (DSL & Kabel)
1 & 1 Telecommunication

UNSER SERVICE
WIR PRÜFEN IHRE FEUERLÖSCHER

Entweder vor Ort oder bei uns. Die Anzahl der Feuerlöscher ist egal.
Wir prüfen auch bei geringen Mengen.

Des Weiteren bieten wir an:

- Planung und Beratung
- Wartung von Feuerlöschern aller Art
- Wartung von Rauchmeldern
- Entsorgung
- Brandschutzlehre und Löschübungen vor Ort oder bei uns.
- Wir haben auch Autolöscher (2 kg Pulverlöscher) im Sortiment

BRAND
SCHUTZ
GUGG

Anton Gugg e.K.
Dresdner Straße 11
94315 Straubing
Im Gewerbegebiet Straubing Ost

Tel.: 0 94 21 / 7 20 74
Fax: 0 94 21 / 7 22 77
Mobil: 0160 / 8 20 57 92

Josef Hatzinger

Forststraße 31

94350 Falkenfels

Mobiltelefon

0151 / 11 45 41 91

WIR BEDANKEN UNS RECHT HERZLICH BEI UNSEREN SPONSOREN UND FÖRDERSTELLEN FÜR DIE FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG DIESES KULTURELLEN PROJEKTS

KULTUR FONDS BAYERN

BEZIRK NIEDERBAYERN Kulturstiftung

Sparkasse Niederbayern-Mitte

Landkreis Straubing-Bogen Tradition und Zukunft

MARKT MITTERFELS

Burgtheaterverein Mitterfels

WWW.BURGTHEATERVEREIN-MITTERFELS.DE
WWW.**FACEBOOK**.DE/BURGTHEATERVEREINMITTERFELS